

SAPPI SPONSERT BERLINER KÜNSTLER AXEL NEUMANN

Meditationsarbeit vom Feinsten

Gemälde in der weltweit einmaligen Füllermalereitechnik des Künstlers Axel Neumann bilden die Vorlage für kunstvolle »Art Wrap« Fahrzeugverklebungen. Sein erstes Original im Großformat hat Sappi mit einem schweren Karton der Algro Design Reihe gesponsert.



Der Künstler in seinem Atelier.

✦ © . Atelier Neumann



Eine wichtige Rolle von Sappi.

✦ © . Atelier Neumann

Bisher beschränkte Axel Neumann seine Gemälde auf das Plakatformat. Er hätte immer schon gerne größere Formate gemalt. Begrenzender Faktor war bisher stets das verfügbare Künstlerpapier. Im Einzelhandel wurde er müde belächelt: »30 bis 40 Meter Karton am Stück? Das bekommen Sie – wenn überhaupt – nur bei den Papierfabriken direkt.« Die nächsten Telefonate waren erfolglos. Verständnis kann man dafür durchaus haben. Denn die Fabriken produzieren Rollen, die mehrere Tonnen schwer sind und viele, viele hundert Meter Papier am Stück enthalten.

Was kümmert einen da die Anfrage nach ein paar kümmerlichen Metern am Stück? Bis Patrizia Neumann, die Agentin und Ehefrau des Künstlers, Sappi am Ohr hatte. »Der Mitarbeiter war nicht nur sehr freundlich«, erzählt sie, »er hat aufmerksam zugehört und versprochen sein Möglichstes zu tun«. Und siehe da: Ein paar Wochen später kam die Nachricht, dass Sappi das Künstlerprojekt mit einer Rolle Algro Design Karton unterstütze und wohin man die Rolle denn schicken solle.

Ein paar Tage später stand ein Lastwagen vor dem Künstleratelier in Berlin und der Fahrer lud eine 1,30 Meter lange, mordschwere Kartonhülle aus. Axel Neumann konnte es kaum erwarten den neuen Karton auszuprobieren. Schon nach den ersten paar Strichen war klar, dass er einen Volltreffer gelandet hatte. Noch nie hat die Acrylfarbe so schön und intensiv geleuchtet wie auf diesem

Karton. »Keine Ahnung, woran das liegt. Ob die Oberfläche glatter ist oder das Weiß anders... Auf jeden Fall ist der Karton vom Allerfeinsten und wir möchten Sappi ganz herzlich dafür danken, dass es unsere Kunst mit einer so herausragenden Qualität unterstützt«, sagt Axel Neumann. »Sappi unterstützt gerne Künstler mit Sponsoring und in diesem Fall ganz besonders«, bestätigt Wiebke Perrey, Marketing Communications Specialist Speciality Papers bei Sappi Europe.

Schauspieler und Künstler

Axel Neumann ist Filmschauspieler, Maler, Lichtkünstler und Designer von Kunstfahrzeugfolien, am liebsten bezeichnet er sich selbst als »Symphoniker«, bei dem sich alle Facetten seiner künstlerischen Ausdruckformen zu einem großen Ganzen zusammensetzen. Seine Karriere begann vor vielen Jahren als Theaterschauspieler. 1999 wagte er den Sprung vom Schauspielhaus Leipzig zum Film. Es folgten zahlreiche deutsche und internationale TV- und Kinoproduktionen – querbeet vom Sonntagabend-Krimi über Arthaus Dramen bis zu Komödien für die ganze Familie wie die »7 Zwerge – der Wald ist nicht genug« mit Otto Waalkes. Noch während seiner Theaterzeit drängte es ihn mit der Füllermalerei etwas völlig Neues zu erfinden. Sie unterscheidet sich deutlich von allen anderen Malströmungen. Bis heute ist Axel Neumann der weltweit Einzige, der die Werkzeugkombination von Füllfederhalter und Acrylfarbe anwendet. Seine Füllergemäl-

de sind filigrane, auf Karton gemalte Präzisionsarbeiten. Wer nah an das Original herantritt, sieht eine zarte Oberflächenstruktur aus tausenden und abertausenden feinen Strichen. Die Plastizität der Motive wirkt so real, dass man bei der Berührung ein Relief erwartet. Die Gemälde sind jedoch absolut plan. »Ich werde manchmal gefragt, mit welchem Computerprogramm ich meine Bilder male. Wenn ich dann meine Kunst erkläre, behaupten die Leute, man könne ja mit Hand gar nicht in dieser Genauigkeit malen«, fasst Axel Neumann die Reaktionen des verblüfften Publikums zusammen.

Geheimnis Füllermalerei

Und tatsächlich, man mag es fast nicht glauben, dass Axel Neumann das 2,40 mal 1,30 Meter große Originalkunstwerk ohne technische Hilfsmittel gemalt hat. Rund ein Vierteljahr von Juni bis September 2014 hat er am Stück gearbeitet; oft auch bis zu 20 bis 30 Stunden am Stück mit so wenig Pausen wie möglich. Einerseits befand er sich im Rausch der Kreation, andererseits sollte die Acrylfarbe nicht antrocknen. Der Künstler hatte keine Skizzen vor sich liegen, das Kunstwerk sah er nur im Kopf vor seinem inneren Auge und »malte es von dort ab«, schmunzelt Axel Neumann. Sein wohl gehütetes Betriebsgeheimnis besteht darin, die Acrylfarbe so zu präparieren, dass sie durch handelsübliche Füllfederhalter fließt. Kein Strich seiner Füllfederhalter ist länger als 0,1 bis 0,2 Millimeter. Das heißt, mehrere Millionen eng und

MEDIEN KOMMUNIKATION DESIGN

✖ © . Atelier Neumann

akribisch gesetzte Farbstriche überziehen das Gemälde. »Meditationsarbeit vom Feinsten«, nennt es der Künstler.

Von der Malerei zur Fahrzeugkunst

Ein Anliegen von Axel Neumann ist es, bei den Menschen mit seiner Kunst ein Wohlgefühl auszulösen und ihnen Freude zu bereiten. Um die Kunst in den Alltag der Menschen zu bringen, gibt es – im wahrsten Sinne des Wortes – für ihn kein besseres Vehikel, als das Auto mit Hilfe von Fahrzeugvollverklebungen selbst zu einem Kunstwerk zu machen. Viele Auto- und Kunstfreunde sind fasziniert davon ihr Fahrzeug stilsicher mit einem echten »Axel Neumann« zu individualisieren. Für Axel Neumann ist »Deutschland das Land der Autos. Was liegt näher, als mit einem Kunstwerk ein schönes Kleid für ein schönes Auto zu schaffen«.

Die farbgewaltigen Motive verschmelzen mit dem Design des Fahrzeugs und machen es für den Halter zu einem einzigartigen Juwel. Erstmals seit 2014 kommen die Künstlermotive auch bei Wettbewerben in der Fahr-

zeugfolierung zum Einsatz. Auf der Fachmesse viscom Frankfurt im Herbst 2014 wurde die diesjährige Europameisterschaft des Car Wrappings mit einem von Axel Neumanns Künstlermotiven ausgetragen. Dort sind die besten Fahrzeugverkleber Europas zusammengekommen und haben sich gleich an dem anspruchsvollen Kunstmotiv gemessen. Denn es gehört viel Fingerspitzengefühl dazu, das zart gearbeitete Motiv korrekt auf dem Fahrzeug zu positionieren. Axel Neumann freut, »dass sich die Veranstalter der Car Wrapping EM anstelle der herkömmlichen Tuningästhetik für eine neue Kunstform als Referenzmotiv entschieden haben«.

Für die Fahrzeugfolierung wird das Original mit Hilfe eines Cruse Großformatscanners für Kunstwerke von der Firma High Quality Scanning digitalisiert und für den Druck auf Folie vergrößert. Anschließend folgt eine aufwändige und zeitintensive Phase der Retusche. Dazu sind rund vier Wochen Nacharbeit nötig, da beim Absetzen des Füllers jedes Mal ein winziger Farbtropfen entsteht, eine Art Rückfluss der Acrylfar-

be. Patrizia Neumann, die die Maltechnik des Künstlers am besten kennt, retuschiert sie in mühevoller Detailarbeit vor dem Druck. Diese unregelmäßig stark auftretenden Tropfen würden den künstlerischen Gesamteindruck in der Vergrößerung stören. Wenn ein Künstler sein Motiv so extrem vergrößern lässt, wie es für großformatige Fahrzeugfolierungen nötig ist, leistet er eine mutige Offenbarung: Er macht sichtbar, ob er exakt arbeitet oder nicht.

Die Symphonie geht weiter

»Ohne zu übertreiben: Ich hatte noch nie so ein gutes Papier zum Malen. Die Farben bleiben optimal haften. Dieser Karton unterscheidet sich meilenweit von anderen Papieren und Kartonen,« so der Künstler. Für sein erstes Füllergemälde im Großformat hatte er nur 2,40 Meter von der 1,30 Meter breiten Sappi-Rolle verbraucht. Man darf gespannt sein, denn die nächsten Füllergemälde im Großformat spuken schon in seinem Kopf und die Kartonrolle ist noch lang ...